

	<b>Anfragen-Nr.</b>	
	<b>EAF-0069/2021</b>	

# Einwohneranfrage

Frau W.  
99817 Eisenach

<b>Betreff</b>
<b>Einwohneranfrage - Tor zur Stadt</b>

## I. Sachverhalt

Das Tor zur Stadt scheint weitestgehend fertiggestellt zu sein. Für mich stellen sich einige Frage, die ich sehr gerne beantwortet hätte.

Im Stadtratsbeschluss 0115-StR/2019 wurde unter anderem in der Anlage 2 „Begründung mit Umweltbericht“ unter Punkt 14.2. „Maßnahmen zum Artenschutz“ und Punkt 14.3. „Liste der zu verwendeten Bäume“ Festlegungen getroffen. Unter Punkt 14.2. wurden Nisthilfen für Vögel bzw. Fledermäuse gefordert. Unter Punkt 14.3. sind die Baumarten aufgeführt, die zu verwenden sind. Dabei wurden „Grauerlen“ angegeben, die anscheinend auch gepflanzt wurden. Bei der Wahl dieser Baumart wurde augenscheinlich außer Acht gelassen, dass in den letzten Jahren die Erlenbestände – auch in Eisenach – von einem Erlensterben durch eine Pilzkrankheit bedroht sind. Das bedeutet, infizierte Bäume müssen als einzige Schutzmaßnahme gefällt werden. Siehr hierzu → <https://de.wikipedia.org/wiki/Erlensterben>

Weiterhin ist es erstaunlich, dass vor den Eingangsbereichen zum Tor der Stadt Mülleimer installiert wurden. Kunden der dort angesiedelten Geschäfte können ihren Müll – insbesondere Verpackungsmaterialien – entsorgen und entlasten damit die Betreiber dieser Einzelhandelsgeschäfte auf Kosten der Stadt.

Der Bordstein zur Bahnhofstraße stellt an einigen Stellen eine nicht zu unterschätzende Unfallgefahr dar. Dieser ist an stellenweise sehr hoch und treppenartig aufgebaut.

## II. Fragestellung

1. Wo wurden die 5 Fladermauskästen, 2 Brutkästen für Turmfalken und 3 weiteren Nisthilfen Nischenbrüter angebracht? Wenn die Anbringung noch nicht erfolgt sein sollte, warum nicht?
2. Warum wurden ausgerechnet Erlen angepflanzt, die von einer Pilzkrankheit bedroht sind, wer hat diese Empfehlungen zu den möglichen Baumarten gegeben und wer ist nach der Gewährleistung für die Pflege dieser Bäume verantwortlich – Stichpunkt Bewässerung im Sommer, Pflegeschritte?
3. Wer ist für die Reinigung (Kehren & Winterdienst) des Bürgersteiges 1x wöchentlich vor dem Eingangsbereich der Geschäfte zuständig?
4. Wieso werden durch die städtischen Mülleimer erneut die Betreiber der Einzelhandelsgeschäfte

in dieser Form entlastet? Bei der Beantwortung dieser Frage bitte ich zu berücksichtigen, dass bei vergangenen Baumaßnahmen in den letzten Jahren komplett auf die Installation von Müllkübeln bewusst seitens der Stadtverwaltung verzichtet wurde!

5. Wie sollen die Unfallgefahren durch die hohen, treppenartigen Bordsteine beseitigt werden? Sollte es dafür keine Planungen geben, warum nicht?

Frau W.  
99817 Eisenach